

die Anforderungen an die wirtschaftliche Leistungskraft ständig zu.“

Das wird auch an den Planzielen der Landwirtschaft unseres Bezirkes sichtbar. Sowohl in der Pflanzenproduktion als auch in der Tierproduktion ist gegenüber dem Plan des vergangenen Jahres ein weiterer Produktionszuwachs vorgesehen, an pflanzlichen Produkten auf 38,5 dt GE je Hektar und an Milch auf 622kt. Unter den veränderten außenpolitischen und außenwirtschaftlichen Bedingungen erfordert das von den Genossenschaftsbauern und Arbeitern der Landwirtschaft, die vorhandenen Produktionsbedingungen so rationell wie möglich für die Steigerung der Produktion von Nahrungsgütern und Rohstoffen zu nutzen. Dem schnell wachsenden Verbrauch von tierischen Produkten gilt es, durch hohe und stabile Erträge und Leistungen in der Pflanzen- und Tierproduktion Rechnung zu tragen.

Beitrag
zur Stärkung
des Sozialismus

Die Bezirksleitung erklärt in der politischen Massenarbeit, daß die Genossenschaftsbauern und Arbeiter für die erfolgreiche Fortsetzung unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik große politische Verantwortung tragen. Mit der Steigerung der pflanzlichen und tierischen Produktion, mit der Erfüllung der staatlichen Pläne verbessern sie die Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsgütern und der Industrie mit Rohstoffen, tragen dazu bei, unsere Republik, den Sozialismus zu stärken, seine Verteidigungskraft zu erhöhen und den Frieden zu sichern. Eine leistungsstarke Volkswirtschaft hilft auch, mehr materielle Möglichkeiten für die antiimperialistische Solidarität zu erschließen.

Die Landwirtschaft trägt also auf vielfache Weise dazu bei, die Beschlüsse des IX. Parteitages zu verwirklichen. Darüber wurde vor allem bei der Plandiskussion Klarheit geschaffen, um jedem die Notwendigkeit einer weiteren Leistungssteigerung bewußtzumachen. In der immer besseren Befähigung der Kreisleitungen und der Grundorganisationen der LPG, der KAP, der VEG und der anderen Betriebe der Land- und Nahrungsgüterwirtschaft zur wirksamen politisch-ideologischen und organisatorischen Arbeit unter den konkreten Bedingungen sehen wir — und die Stellungnahme des Politbüros zur Berichterstattung der Bezirksleitung Neubrandenburg hat uns darin bestärkt — eine entscheidende Aufgabe in der Führungstätigkeit.

Planerfüllung 78
gute Grundlage
für neue Aufgaben

Die Bereitschaft der Genossenschaftsbauern und Arbeiter, alles zur weiteren Stärkung der Republik zu tun, ist wiederum größer geworden, Die Kampfposition der Genossen zur Lösung der wachsenden Aufgaben wurde im Verlaufe der Parteiwahlen gefestigt. Das hat sich bereits in den Leistungen des vergangenen Jahres niedergeschlagen. Der Volkswirtschaftsplan 1978 wurde erfüllt. Das Ertragsniveau wurde weiter gesteigert und eine bedeutend größere Stabilität in der Fleischproduktion sowie die bisher höchste Milchproduktion erreicht. Die Genossenschaftsbauern und Arbeiter haben damit einen guten Beitrag zu den Ergebnissen der Wirtschafts- und Sozialpolitik geleistet und die Grundlage für den weiteren Leistungsanstieg im Jahre 1979 geschaffen. Die Praxis des komplizierten Jahres 1978 hat die Richtigkeit der Landwirtschaftspolitik des IX. Parteitages erneut voll bestätigt.

Die Fortschritte in den LPG, VEG und kooperativen Einrichtungen sind dort am größten und auch am sichtbarsten, wo der politische